

# 30 Jahre Bürgerverein: Gemeinsam viel erreicht

## 170 Mitglieder und Gäste feierten im Saal der Gnadengemeinde

Von Uschi Künstler

Hätten die rund 20 Mitglieder der SPD-Gartenstadt im November 1982 gedacht, dass ihr soeben gegründeter Bürgerverein ein Erfolg würde? Bis auf wenige Tage dreißig Jahre später feierte der Verein, inzwischen siebenhundert Mitglieder stark, im Gemeindesaal der Gnadengemeinde mit so vielen Gästen wie dort hineinpassten.

Was macht einen Verein aus? Und warum wurde gerade dieser Verein gebraucht? Fragen, denen der Vorsitzende des Bürgervereins Heinz Egermann nachging: Es sind zuerst die Menschen im Bürgerverein, die für die Bevölkerung im Stadtteil eine ganze Menge geleistet haben, dann die Arbeit des Vereins.

Obwohl der Gründungsvorstand noch komplett aus Sozialdemokraten bestand, wollte man von vornherein parteipolitisch und konfessionell neutral sein. Einen von ihnen durfte der Vorsitzende begrüßen: Dieter Zischeck. Nachdem Barbara Hammer, inzwischen Veith, Max Jaeger und der mittlerweile verstorbene Heinrich Schäfer 1984 den Vorstand verlassen hatten, rückten die Gründungsmitglieder Elisabeth Wipfler als stellvertretende Vorsitzende und Heinz Egermann als Vorstandsmitglied nach. Egermann erinnerte an Ludwig Baus sowie den verstorbenen Vorsitzenden Dieter Kronenberger. +Alle Gartenstädter sind eingeladen, am Ewigkeitssonntag, den 25. November, 12 Uhr, an der Stelle des Waldfriedhofs aller Toten und aller verstorbenen Bürgervereinsmitglieder zu gedenken. Ziel des Bürgervereins war, Menschen, Vereine, Gewerbetreibende und Institutionen zu zusammenzuführen und zwischen ihnen das Gespräch anzuschieben. Dabei hat er sich nie als Dachverein verstanden. Nie wollte er mit bestehenden Vereinen konkurrieren.

Dass sich der Verein für eine gute Infrastruktur einsetzt, schafft nicht nur Freunde. Kulturelles, Soziales und das Zusammenleben sorgen ständig für neue Herausforderungen und Aufgaben. Tatkräftig stellen sich ihnen die Mitglieder trotz vieler unterschiedlicher Grundeinstellungen und Meinungen –

Dank einer großen Gemeinsamkeit: die in der Vereinssatzung verankerten Ziele.

Unter jedem Buchstaben des Alphabets findet sich mindestens ein Schlagwort, das den Bürgerverein ausmacht, beispielsweise „N“ wie Neujahrsempfang, Netzwerk Europäische Gartenstädte und Neubau im Bürgergarten. Oder „S“ wie Sommertagszug, SeniorenTreff und Straßenfest. Hier trug Uschi Künstler Paul Tremmels Ge-



**Knörzer** H.G.B.  
Ingenieur-Betrieb

Wotanstraße 56 · 68305 Mannheim  
Telefon 0621 - 7 63 82 20  
eMail: info@knoerzer-ing-betr.de

**Plissee**

dicht „Der zerbrochene Krug von de Gartestadt“ vor. Es bezieht sich auf das Straßenfest 1994.

Die Lehrer an der Waldschule Chris von Burkersroda und Karl-Heinz Konrad ergänzten mit dem Volkslied „Die Gedanken sind frei“ den Buchstaben „N“. Weil die langjährige stellvertretende Vorsitzende Christine Thelen verweist, wurde unter „R“ wie Reisen ein Video eingespielt.

Singend und begleitend eröffneten die Waldschullehrer die Veranstaltung mit dem „Bürgerlied“ (Ob wir rote, gelbe Krage), 1845 von Adalbert Harnisch für den Bürgerverein der Stadt Elbing geschrieben. Und mit dem „Gartenstädter Badnerlied“ beendeten sie die Feier des Bürgervereins. Neben den „offiziellen“ Versen des Badnerlieds findet man auch häufig Strophen mit lokalen Bezügen. Heinz Egermann hat anlässlich des hundertjährigen Jubiläums mehrere Reime auf die Gartenstadt verfasst.

Gute Stimmung verbreitete der Chor der Freilichtbühne „Art im



Mitglieder des Vorstands und Beirats mussten für die Jubiläumsveranstaltung kräftig anpacken. Im Bild: Vorsitzender Heinz Egermann, Vorstandsmitglieder Alexander Manz und Elisabeth Wipfler, Schriftführer Wolfgang Jackwerth, Vorstandsmitglied Andrea Hillenbrand, Beiratssprecherin Christina Detmers, Stellvertreterin Uschi Künstler und Kassier Roland Weiß.

Takt“, Leitung Thomas Nauwart, mit „In the Mood“, „Keep Young and Beautiful“ und Melodien aus „My Fair Lady“. Der tollen Darbietung fügte Florian Moser zwei Klavierstücke gekonnt hinzu.

Stadträtin Gabriele Katzmarek (SPD) überbrachte die Glückwünsche der Stadt. Die Idee Bürgerverein sei die beste für die Gartenstädter Bürger gewesen. Darüber hinaus sei es gelungen, eine Bürgerbewegung zu schaffen, die für Menschen ansprechbar ist und sie zusammenführt. Der Bürgerverein begleitet die Politik kritisch und hat manchmal andere Vorstellungen, wie Katzmarek weiter sagte. „Für die Stadt ist dies nicht immer leicht, aber „leicht ist auch nicht immer richtig. Gut, dass wir den Bürgerverein haben“, sagte sie, auf die Aktivitäten und das Engagement blickend. Als „Ansprechverein“ fördert er das Leben im Stadtteil. Das mache den Reichtum einer Stadt aus.

Den Vorsitzenden Heinz Egermann forderte sie auf, weiterhin kritisch zu sein, aber auch konstruktiv und formend. Als Erinnerung an die Feier überreichte die Stadträtin ein Bild des Künstlers Bernd Gerster aus Naturmaterialien, das das Bürgerhaus zieren soll.

Ein besonderes Geschenk der Gemeinde St. Elisabeth brachte Bernhard John mit: sie überlässt dem Bürgerverein die Miete für die Veranstaltung „Die Spitzklicker“ im Gemeindesaal.

Stellvertretend für die Helfer

dankte Roland Weiß namens des Vorstandes dem Vorsitzenden dafür, „dass er den Verein die letzten zwanzig Jahre vorwärts getrieben hat“. Bescheiden verwies Egermann auf die gemeinsame Arbeit des Vorstandes. Unter den vielen Gästen hob

Egermann Walter Spagerer und Frau Karla, den Bundestagsabgeordneten Stefan Rebmann, Landtagsabgeordneten Wolfgang Raufelder sowie die Stadträte Gabriele Katzmarek (SPD), Joachim Horner (SPD) und Roland Weiß hervor.

# BISSANTZ

... wo fachliche Beratung zählt

Kompetente Beratung · Über 40 Jahre Erfahrung

	<b>Farben</b> Plus Zubehör für den Profi, Heimwerker und Künstler.
	<b>Tapeten</b> Aller bekannten Hersteller. Stets aktuell in den neuesten Trends und Farben.
	<b>Mischfarben</b> Wählen Sie aus mehr als 10.000 Farbkombinationen.
	<b>Gardinen</b> Reichhaltige Auswahl eleganter, zeitgemäßer Dessins. Fachkundige Beratung und Montage.
	<b>Bodenbeläge</b> Lieferung und fachmännische Verlegung von Teppichböden, Laminat, PVC und Fertigparkett.



Ab sofort Mittwoch nachmittag geöffnet!

**Werner Bissantz Farben- und Tapetenhaus**  
Ecke Wald-/Kasseler Straße · 68305 Mannheim (Gartenstadt)  
farbenhaus-bissantz@t-online.de · Tel. 0621 / 751331 · Fax 747720